

## Vorwort

**E**in Jahr ist vergangen, seit unser erstes Buch „Zwillinge – Gut durch Schwangerschaft, Geburt und erstes Lebensjahr“ erschienen ist. Viele Eltern, die unseren Geburtsvorbereitungskurs besucht hatten und uns bei der Erstellung des ersten Bandes mit ihren Erfahrungen und Erinnerungen so wunderbar geholfen haben, fragten immer wieder nach, wann denn nun ein Buch käme, das auch ihre älter gewordenen Zwillinge betrifft.

Fragen, die Zwillingseletern speziell betreffen, und Situationen, die sie im Leben mit ihren Kindern anders erleben, gibt es viele. Und so entstand dieser zweite Band, der sich mit dem Leben mit Zwillingen bis zum Ende der Grundschulzeit beschäftigt.

Seit Oktober 1999 haben wir in unseren Geburtsvorbereitungskursen „Schwanger-mit-Zwillingen“ über 400 Familien betreut. Die ältesten Kinder besuchen heute weiterführende Schulen. Wieder konnten wir auf den Erfahrungsschatz vieler Familien zurückgreifen. Unsere eigenen Erfahrungen als Mutter von jetzt 15-jährigen eineiigen Zwillingen mit einer jüngeren „Einlingstochter“ und als zweieiige Zwillingsschwester und Hebamme, die viele Zwillingfamilien auch nach der Geburt betreut hat, fließen ebenso mit ein.

Es gibt so vieles, was man über Zwillinge in Kindergarten und Grundschule schreiben könnte. Um das zu thematisieren, was Zwillingseletern auch wirklich wissen wollen, haben wir viele Familien befragt, zu welchen Themen sie gerne Anregungen und Hilfestellung hätten. Daraus ist dieses Buch entstanden, das Sie in vier Kapiteln durch das spannende Leben mit Ihren Zwillingen im zweiten Lebensjahr, in der Kindergartenzeit, im Vorschulalter und schließlich in der Grundschule bis hin zum Wechsel auf die weiterführende Schule führt. In jedem Teil finden Sie Informationen zur Entwicklung der beiden, darüber, wie sich die Beziehung der Kinder zueinander und zu anderen im Laufe der Zeit entwickelt und verändert, ebenso wie spezielle Tipps für den Alltag in den einzelnen Altersstufen. Jedes Alter hat seine speziellen Herausforderungen. Sei es das Trotzen oder das „Sauberwerden“ mal zwei oder Fragen zum Thema Einschulung und Schulwahl – unsere Elterntemen, die Beiträge von Experten und die persönlichen Erlebnisberichte anderer Zwillingseletern bieten Ihnen hoffentlich die Denkanstöße und Hilfen, die Sie von einem Ratgeber erwarten.

Wir wünschen Ihnen, dass Sie das Leben mit Ihren Zwillingen genießen, auch wenn Sie manchmal seufzen bei zwei Stur-Köpfen, die – wenn es darauf ankommt – wie Pech und Schwefel gegen den Rest der Welt zusammenhalten. Vieles bleibt einfach eine Frage der Perspektive. Und so möchten wir Ihnen das Originalzitat eines Zwilling, kurz bevor dieser zweite Band in den Druck ging, mit auf den Weg geben: „Mama, schreib doch, dass es toll ist, Zwillinge zu haben. Dann hat man nämlich zwei, die immer helfen können!“

Petra Lersch und Dorothee von Haugwitz

## Ein Danke

Dieses Buch ist mehr oder minder direkt im Anschluss an den ersten Band entstanden. Unsere Familien haben nach einer kurzen Erholungspause, in der sie wieder etwas mehr von uns hatten, weiterhin sehr viel Geduld und Einfühlungsvermögen gezeigt. Andreas, Elsbeth, Jan, Lars, Leon, Marianne und Rike haben uns zugehört, wenn die Sätze nicht fließen wollten, mit uns diskutiert, wenn wir dies brauchten, und uns an manchen Tagen und Abenden einfach gut umsorgt. Ohne sie alle hätten wir dies nicht geschafft!

Rike hatte die Idee, dass auch Geschwister einmal zu Wort kommen sollten. Beharrlich hat sie dafür gesorgt, dass diese Idee aufgegriffen wurde, und wir sind sicher, dass dieser andere Blickwinkel für viele interessant ist.

Viele, viele Zwillingfamilien haben uns mit Rat und Tat unterstützt, ob als Models beim Fotoshooting, beim Ausfüllen diverser Fragebögen, durch Elternbeiträge oder durch Fragen und Diskussionen per Mail, am Telefon oder über andere Medien. Wir danken allen dafür und hoffen, all Eure Fragen gut beantwortet zu haben!

Frau Dr. Stegmann, Frau Dr. Watzlawik und Herrn Professor Spinath danken wir sehr herzlich für ihr Engagement. Die persönlichen Gespräche, für die sich alle viel Zeit genommen haben, waren sehr bereichernd für uns und haben uns neue Perspektiven eröffnet. Wir freuen uns, dass sie sich die Zeit für einen Expertenbeitrag in diesem Buch genommen haben, und hoffen auf viele weitere interessante Diskussionen!

Unser Dank gilt auch Frau Klabunn von der Lebenshilfe e.V. in Bonn, die mit viel Feingefühl dem Thema „Ein Zwilling ist behindert“ mit auf den Weg geholfen hat.

Das Team des Trias-Verlages hat uns wieder in wunderbarer Weise unterstützt. Wir haben die fruchtbare Zusammenarbeit sehr genossen und bedanken uns für die Möglichkeit, gleich zwei Bücher in diesem Verlag zu veröffentlichen!

Petra Lersch und Dorothee von Haugwitz